

Internationale Gesellschaft für Sterbebegleitung und
Lebensbeistand e.V. HOSPIZBEWEGUNG

A - 1090 Wien, Liechtensteinstr. 88/3-4, E-Mail: bildung@igsl.at



WEITERBILDUNG PALLIATIVPFLEGE AUF BASIS DER SINNLEHRE VON VIKTOR E. FRANKL

Weiterbildung nach §§ 64 und 104A GuKG

24. April 2023 – 22. September 2023



ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich an alle Personen, die in ihrer Arbeit schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Bezugspersonen begleiten und in Palliativabteilungen, Hospizen und im Bereich der Altenpflege tätig sind. Die Weiterbildung Palliativpflege ist nach §§ 64 und 104a GuKG anerkannt. Sie ist multiprofessionell, transkulturell, sinn- und praxisorientiert und erfüllt die Vorgaben für Palliativ- und Hospizeinrichtungen nach den Qualitätsstrukturkriterien laut ÖBIG 2004.

Die Zertifizierung berechtigt zur Zusatzbezeichnung "Palliativpflege":

- für diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen
- für Pflegeassistent*innen und Pflegefachassistent:innen.
- Interessierte anderer Berufsgruppen erhalten eine Teilnahmebestätigung

Teilnehmer:innenzahl: mind. 10; max. 18 Personen

ZIELE

- der Fokus ist auf die Vermittlung von Anwendungswissen und dem reflektierten Diskurs in Palliativsituationen, im Umgang mit leidenden und sterbenden Menschen und deren Angehörigen gerichtet.
- baut auf dem Basis- und dem Alltagswissen der Teilnehmer:innen auf und informiert u.a. über aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung und Praxis.
- ermöglicht den persönlichen Wissens- und Erfahrungsaustausch in der Gruppe und fördert das selbstbestimmte sinn- und praxisorientierte Lernen.

Die Teilnehmer:innen:

- setzen sich mit der Sinnfrage im Leben und Sterben auseinander.
- erhalten Informationen zur Reflexion ihrer Haltungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Umgang mit sterbenden Menschen und deren sozialem Umfeld.
- verstehen sich als lernende Gruppe und nützen die Plattform der Weiterbildung als Erfahrungsaustausch.
- fühlen sich nach der Weiterbildung den Herausforderungen der Palliativpflege nachhaltig gewachsen.
- erhalten individuelle Begleitung bei der Erstellung ihrer Abschlussarbeit.
- absolvieren ein Praktikum im Umfang von 40 Stunden in freier Wahl.
- Grundlagenliteratur: Bruckler, I.: Herausforderung Demenz; Feichtner, A.: Lehrbuch der Palliativpflege und Frankl, V.E.: ...Trotzdem Ja zum Leben sagen.

TERMINE

Unterrichtszeiten: Gesamt 140 UE

Modul 1 – 3: Montag bis Donnerstag von 08:30 bis 16:30 Uhr und

Modul 4: Montag bis Freitag von 8:30 bis 16:30 Uhr

an folgenden Terminen:

<ol style="list-style-type: none">1. Modul: 24.04. – 27.04.20232. Modul: 22.05. – 25.05.20223. Modul: 19.06. – 22.06.20234. Modul: 18.09. – 22.09.2023	<p style="text-align: center;">Die Weiterbildung wird vom WAFF gefördert! Bis max. 50 % der Kurskosten möglich.</p> <p style="text-align: right;"><i>Melden Sie sich vor Beginn der WB bei www.waff.at</i></p>
---	--

Präsentation/Prüfung und Zertifizierung/Feier: 21.09. und 22.09.2023

Anmeldeschluss: 17.04.2023 (oder früher bei Erreichen der max. TN-Anzahl)

KOSTEN

€ 3.790,-- diese beinhalten, zusätzlich zu den Lehrinhalten:

- Lehrbuch der Palliativpflege von A. Feichtner
- ...Trotzdem Ja zum Leben sagen, von V.E. Frankl
- Herausforderung Demenz von I. Bruckler
- individuelle Begleitung der schriftlichen Arbeiten
- Unterlagen und Arbeitsmaterialien
- Ausgabe der gebundenen Abschlussarbeit - entsprechend der nicht weiter bearbeiteten eingereichten Vorlage der Teilnehmer:innen

LEHRPLAN – ÜBERSICHT

1. **Humanistische Grundlagen:** Einführung in die Palliativpflege, Menschenbild und der leidende Mensch, Demenzforschung
2. **Medizinische und somatische Aspekte:** Symptomkontrolle, Physiotherapie, Wundmanagement, Schmerzbehandlung
3. **Alternative Pflegekonzepte:** Aromapflege, Humor in der Palliativpflege
4. **Spirituelle Aspekte:** Religiosität, Religionen und Weltanschauungen, Logotherapie, Pflege und Intuition
5. **Ethische und rechtliche Aspekte:** Leitprinzipien, Patientenwille, Ethische Fallbesprechung, Sterbeverfügung
6. **Psychosoziale Aspekte:** Kommunikation mit Sterbenden und deren Angehörigen, Kommunikation im Team, Sexualität in der Palliativpflege
7. **Individuelle und biographische Aspekte:** Eigene Sterblichkeit, Psychohygiene und Supervision

PERSONEN – Leitung und Organisation

Weiterbildungsleitung: DGKP, Peter Kreuter, Vorstand der IGSL

Weiterbildungsorganisation und Administration: Victoria-Katharina Mikyska

RAHMENBEDINGUNGEN

Ausbildungsort:

Wien

Anmeldung und Anmeldefrist:

mit Anmeldeformular per E-Mail spätestens **17.04.2022** an **bildung@igsl.at**

Mit Ihrer schriftlichen Anmeldung ist ein Platz in der Weiterbildung für Sie reserviert. Die Anmeldung gilt nach Erhalt einer fixen Zusage seitens der Ausbildungsstätte als verbindlich. Die Reihung erfolgt nach dem Zeitpunkt der schriftlichen Anmeldung.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen, eingescannt per Mail:

Diplom für GuKP oder Berufszeugnis, Lebenslauf mit Lichtbild, Gesundheitsberuferegister (beide Seiten)

Einzahlung:

Nach eingegangener Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Wir bitten bis zum **Anmeldeschluss** den Lehrgangsbetrag einzubezahlen.

Falls die Anzahl der Teilnehmer*innen **unter der erforderlichen Mindestzahl** liegen oder bereits die **maximale Personenanzahl** überschritten haben sollte, erhalten Sie eine Verständigung. In diesen Fällen kann die Veranstaltung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben bzw. Ihnen ein Platz auf unserer Warteliste zugeteilt werden. Auf Wunsch wird die eingezahlte Gebühr bei einer Terminverschiebung der gesamten Weiterbildung rückerstattet.

Stornobedingungen:

Eine **kostenlose Stornierung** Ihrer Anmeldung ist **bis 15.02.2023** möglich. Bei einem Rücktritt **bis 15.03.2023** wird **eine Stornogebühr von 80 %** einbehalten. **Bei späterer Abmeldung** ist eine Rückerstattung der Lehrgangskosten **nicht mehr möglich**. Es kann jedoch eine Ersatzperson entsandt werden.

Fehlzeiten:

Bei Weiterbildungen ist eine gesamte Fehlzeit von max. 20% der Stundenanzahl laut GuKG-WB-Verordnung zugelassen. Werden **Fehlzeiten überschritten**, ist der weitere Verlauf mit der Leitung zu besprechen.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.igsl.at

Impressum

IGSL Hospizbewegung e.V.
Liechtensteinstraße 88/3-4
1090 Wien

Tel: +43 1 969 11 66
Fax: +43 1 969 11 66 – 90
Druckfehler vorbehalten

E-Mail: bildung@igsl.at
ZVR-Zahl 919144201
Stand März 2021

Anmeldeformular IGSL Hospizbewegung

zum Lehrgang **Palliativpflege**

Datum: **24.04.2023 – 22.09.2023**

Herr Frau Titel:

Zuname:..... **Vorname:**.....

Straße: **PLZ, Ort:**

SVNr.: **Geb. Datum:** **Staatsbürgerschaft:**

Tel.:..... **E-Mail:**.....

Ich bin:

- DGKP
- Pflege (-fach) Assistenz
- Andere Berufsgruppe, und zwar: _____

Vollständige Rechnungsadresse

- Privat
- Dienstgeber im Fall von Kostenübernahme (Einverständnis /Bestätigung der Dienststelle oder des Rechtsträgers):

.....
.....
.....

Tel.:..... E-Mail:

Datum:..... Unterschrift:

Ich habe die Storno- und Rahmenbedingungen zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine oben genannten personenbezogenen Daten und die erforderlichen Dokumente von der IGSL zum Zwecke der Abwicklung und Durchführung der Weiterbildung, sowie Erstellung einer Teilnahmebestätigung und eines Zeugnisses erhoben, automationsunterstützt verarbeitet und über die Dauer der Weiterbildung hinaus auf unbestimmte Zeit gespeichert werden. Ich habe jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Widerspruch, Einschränkung der Bearbeitung, sowie Sperrung oder Löschung unrichtiger/unzulässig verarbeiteter Daten. Meine Daten werden NICHT an Dritte weitergegeben.

Ich bin am Bildungsangebot der IGSL interessiert und möchte per E-Mail Newsletter darüber informiert werden. Mir ist bekannt, dass ich mich jederzeit selbstständig wieder aus dem Newsletter austragen kann.

Stornobedingungen

Eine kostenlose Stornierung Ihrer Anmeldung ist bis 15.02.2023 möglich. Bei einem Rücktritt bis 15.03.2023 wird eine Stornogebühr von 80 % einbehalten. Bei späterer Abmeldung ist eine Rückerstattung der Lehrgangskosten nicht mehr möglich. Es kann jedoch eine Ersatzperson entsandt werden.

Datum/Unterschrift Teilnehmer/in:.....